

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde St. Michaelisdonn
am 27. Juni 2018 um 18:30 Uhr
im Sitzungssaal des Amtsgebäudes in St. Michaelisdonn, Am Rathaus 8

<u>Anwesend:</u>	Bürgermeister	Volker Nielsen (zugleich Protokollführer)
	Gemeindevertreterin	Claudia Jürgens
	- " -	Karin Wiese
	- " -	Inge Schnepel
	- " -	Ellen Wiebers
	Gemeindevertreter	Thies Buhmann
	- " -	Udo Ramaker
	- " -	Oliver Bonk
	- " -	Holger Jürgens
	- " -	Andreas Augstein
	- " -	Rolf Huhn
	- " -	Ralf Neelsen
	- " -	Bernd Wasmund
	- " -	Michael Siebert
	- " -	Manfred Stührk
	- " -	Heiko Kreuzfeldt
<u>Außerdem sind anwesend:</u>	Architekt Ole Jebens vom Architektenbüro Jebens und Schoof, Heide	
<u>Entschuldigt fehlen:</u>	Gemeindevertreter	Sönke Westphal
	- " -	Joachim Rohde
	- " -	Reinhard Rohde

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Neubau eines Multifunktionsgebäudes
 - 2.1 Sachstandsmitteilung
 - 2.2 Kunststofffenster;
hier: Auftragsvergabe
 - 2.3 Aluminiumfenster und -türen;
hier: Auftragsvergabe
3. Eingaben, Anträge und Anfragen
4. Mitteilungen des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
5. Verschiedenes

Bürgermeister Volker Nielsen eröffnet die Sitzung um 18:30 Uhr, begrüßt die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung zur Sitzung ist frist- und formgerecht ergangen. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Sitzung ist öffentlich.

Gemeindevertreter Rolf Huhn merkt an, dass seiner Meinung nach Zweifel berechtigt sind, ob für das Multifunktionshaus die notwendigen Beschlüsse gefasst wurden. Bürgermeister Nielsen weist die Zweifel als unberechtigt zurück. Gemeindevertreterin Karin Wiese merkt an, dass alle Beschlüsse vorliegen und protokolliert wurden. Gemeindevertreter Rolf Huhn merkt an, dass der Bauausschuss sich in der Vergangenheit häufiger mit dem Multifunktionshaus hätte befassen sollen. Der Bürgermeister führt dazu aus, dass die Gemeindevertretung das Heft des Handels in der Hand halten möchte und dies wiederholt betonte.

Zu Tagesordnungspunkt 1: **Einwohnerfragestunde**

Von den anwesenden Einwohnern werden keine Fragen gestellt.

Zu Tagesordnungspunkt 2: **Neubau eines Multifunktionsgebäudes**

2.1 Sachstandsmitteilung

Architekt Ole Jebens gibt umfassend den Sachstand wider. Bei den Rohbauarbeiten liegt ein geprüftes Angebot vor und zwar von Firma Kersten, Dreisdorf. Die Firma ist für solide Arbeit bekannt, auch bei dem Büro Schoof & Jebens. Nach Auswertung liegt der Preis über ca. 190.000,00 € oberhalb der Kostenschätzung. Bei den anderen bereits ausgeschriebenen Gewerken liegt man insgesamt rund 16.000,00 € oberhalb der Schätzungen. Das Ganze ist eine Momentbetrachtung, da noch diverse Ausschreibungen erfolgen. Derzeit ist man knapp über 5 Mio. € Gesamtkosten. Die weitere Entwicklung ist abzuwarten.

Vier Wohnungen sollen rollstuhlgerecht gestaltet werden, drei barrierearm. Die Außenterrasse des OG soll mit Betonplatten, Kunstrasen und Lärchenholzaußendielen gestaltet werden. Nach Ausschalung der Zwischendecken ist zu entscheiden, ob diese so bleiben können. Eventuell wird dazu noch zu einem Ortstermin eingeladen. Herr Jebens meldet sich dazu. Die Gemeindevertretung nimmt Kenntnis.

Herr Jebens stellt für sämtliche Nutzungsbereiche die Material- und Farbgebungen der Decken, Böden sowie die Küchenzeilen und des Tresens in der Allgemeinarztpraxis vor. Bedenken werden nicht erhoben.

Einvernehmen besteht bei der Gemeindevertretung, einen roten Verblender, wie Herr Jebens ihn anhand eines mitgebrachten Mauerwerksmodells vorstellt, zu wählen mit einer hellgrau/sandfarbenen Fugenfarbe.

2.2 Kunststofffenster; hier: Auftragsvergabe

Außen und innen sollen die Fenster in anthrazit geliefert werden. Einstimmig wird durch die Gemeindevertretung abweichend beschlossen, in den Wohnungen des Obergeschosses die Fenster von innen in weißer Farbgebung zu bestellen und außen in anthrazit. Herr Jebens sagt zu, dies zu veranlassen.

2.3 Aluminiumfenster und -türen;
hier: Auftragsvergabe

Herr Jebens führt aus, dass bei großen Fenster- und Türenöffnungen erfahrungsgemäß Alu-Rahmen sein müssen. Die Gemeindevertretung vollzieht dies nach. Die Alu-Elemente sollen innen und außen anthrazit sein.

Zu Tagesordnungspunkt 3:
Eingaben, Anträge und Anfragen

Es liegt nichts vor.

Zu Tagesordnungspunkt 4:
Mitteilungen des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden

4.1 Liegenschaft „Alte Post“

Die Arbeiten zur Beseitigung des Brandschadens sind angelaufen. Der Bürgermeister informiert, dass bei der Schornsteinsanierung ein Gerüst gebraucht wird. Die Gelegenheit sollte genutzt werden, um auch die Dachüberstände nach über 20 Jahren zu streichen. Die Gemeindevertretung nimmt Kenntnis.

Hinsichtlich der Notwendigkeit des Außenanstrichs der Fenster und Türen sind noch Klärungen mit der Brandversicherung herbeizuführen.

In der OG-Wohnung wurde die Küchenzeile des Mieters wegen Brandschaden entsorgt. Für eine Neuvermietung sollte eine neue Zeile seitens der Gemeinde eingebaut werden, damit nicht jeder Mieter dort selbst tätig wird. Ein Angebot wurde angefragt.

Zu Tagesordnungspunkt 5:
Verschiedenes

Gemeindevertreter Rolf Huhn fragt nach, ob eine Vergabe bei nur einem Angebot möglich ist. Herr Jebens bejaht das.

Ende der Sitzung: 20:25 Uhr

Bürgermeister (zugleich Protokollführer)